

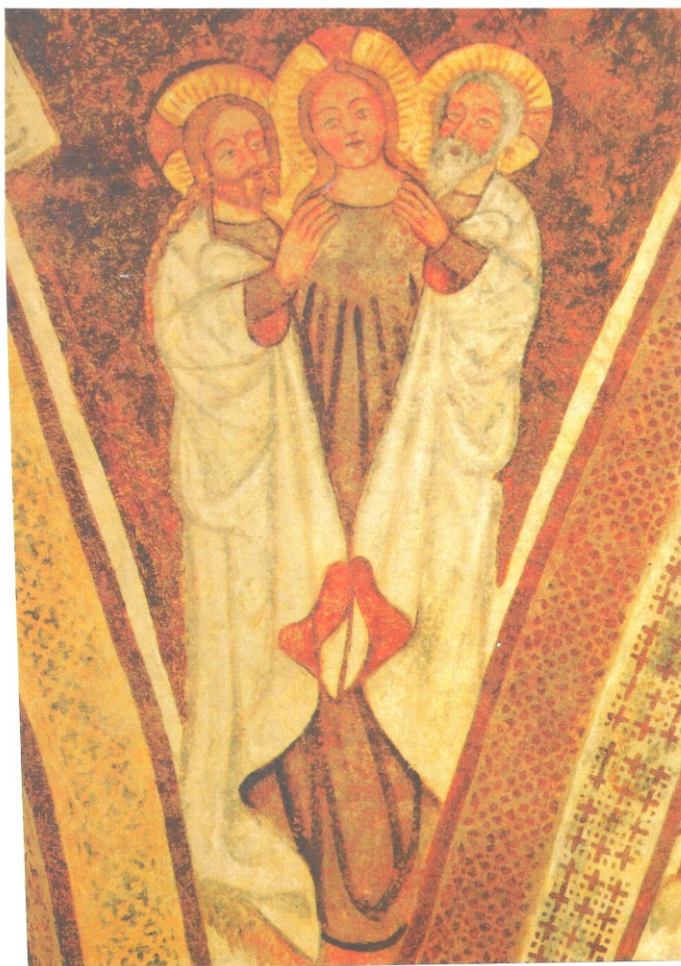
Gemeinde **St. Michael** Sossenheim
Katholische Pfarrei Sankt Margareta Frankfurt am Main

Michaelsbote

Nr. 5/6 16.05.2021 –20.06.2021 4. Jahrgang

Darstellung der Heilig-Geist- Kraft

Darstellung:
Hoch-Mittelaltar,
gotische Kirche in
Urschalling (Bayern)



So gesehen

Liebe Gemeinde,
wieder geht die Osterzeit zu Ende und wieder feiern wir Pfingsten, das Fest des Schöpfer-Geistes. Aber eigentlich müssen wir ja, wenn wir das hebräische Wort „Ruach“ für den Heiligen Geist richtig übersetzen, von der Heiligen Geistkraft sprechen. Die heilige Geistkraft verkörpert das weibliche Prinzip in der Dreifaltigkeit Gottes. In einer Darstellung, die interessanterweise aus dem Hoch-Mittelalter stammt, wird der Heilige Geist dementsprechend und absolut sinnvollerweise als Frau dargestellt. Gott-Vater und Gott-Sohn legen in dieser Darstellung ihre Hand auf die Schulter der Frau in der Mitte, die den Heiligen Geist verkörpert oder besser: die heilige Geistkraft. Sie verbindet Vater und Sohn. Diese Darstellung, die in der gotischen Kirche in Urschalling in Bayern zu sehen ist, wurde immer wieder übermalt. Über die Gründe könnten wir trefflich spekulieren. Erst 1923 wurde das Fresko freigelegt und kann seitdem seine bildhafte Botschaft verkünden, dass Gott männlich und weiblich zugleich ist, dass er in sich eine liebende Einheit in Vielfalt ist. Wenn das schon in Gottes Dreieinheit so ist, dann kann es meiner Meinung nach im 21. Jahrhundert keinen Grund mehr geben, dass Frauen und Männer nicht gleichberechtigt und in Vielfalt unsere Kirche mitgestalten, deren Geburtstag wir an Pfingsten feiern. Leider ist das derzeit aber immer noch so! Und das

muss sich bald ändern. Nur als Kirche „auf Augenhöhe“ können wir in Gottes heiliger Geistkraft auf dieser von Klimawandel, Umweltzerstörung, sozialer Ungerechtigkeit und Unfrieden so bedrohten Erde glaubwürdig und heilend wirken. In gemeinsamer Beratung und Entscheidung aller mit dem Geist Getauften werden wir als Kirche, da bin ich mir sicher, die richtigen Wege finden, damit Gottes heilige Geistkraft durch unseren gemeinsamen Einsatz in die Herzen der Menschen gelangen kann und dass letztlich diese heilige Geistkraft Gottes das „Angesicht der Erde erneuern kann“ (vgl. Pfingstpsalm 104, Vers 30).

Ich wünsche Ihnen und Euch allen ein gesegnetes Pfingstfest!

Michael Ickstadt

Michael Ickstadt, Pastoralreferent

Redaktionsschluss für den Michaelsboten

Der nächste Michaelsbote erscheint am **Sonntag, 20.06.2021**. Beiträge, die in unserem Gemeindeblatt berücksichtigt werden sollen, bitte bis **Freitag, 11.06.2021 im Gemeindebüro** einreichen.



Atempause am Mittwoch im Mai

Am Mittwoch, 26. Mai besteht wieder die Möglichkeit sich eine Pause vom Alltag zu nehmen. Mal innerlich durchatmen, zur Ruhe kommen, dreißig Minuten ganz bei sich und bei Gott sein und nichts „müssen“...

Die „Atempause am Mittwoch“ beginnt um 19:30 Uhr in der Krypta der Michaelskirche (Eingang zur Krypta über die Michaelstraße).



Mai-Andachten

Am Freitag, 21. und 28. Mai finden jeweils um 18.00 Uhr zwei weitere Andachten im Marienmonat Mai statt, zu denen wir herzlich einladen.



Fronleichnam lädt uns Christen ein, mit Jesus auf dem Weg zu bleiben – auf dem Weg des Lebens und des Glaubens; auf dem Weg der Kirche. Christus geht mit uns, Gott bleibt bei uns. Im Brot ist er in uns. Er in mir und ich in ihm

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstsonntag

Nicht zuletzt wegen des 3. Ökumenischen Kirchentages wurde das Jahr 2021 zum „Jahr der Ökumene“ ausgerufen. Aus diesem Grund feiern wir in diesem Jahr den Ökumenischen Pfingstgottesdienst der evangelischen Regenbogengemeinde und unserer Gemeinde St. Michael am Pfingstsonntag, 23. Mai um 11.00 Uhr.

Gerade das Pfingstfest lädt uns Christinnen und Christen dazu ein, über die Konfessionen hinweg das Miteinander und die Einheit zu suchen und zu feiern. „Gemeinsam am Tisch des Herrn“ wollen wir dem Beispiel der ersten Christen folgen, die sich zum „Brot brechen“ versammelten. Diese Geste war ihr Erkennungszeichen. Am Geburtstag der Kirche und am Fest des Heiligen Geistes, der uns miteinander und mit Gott zu einer Einheit verbindet, teilen evangelische und katholische Christ(inn)en das Wort Gottes sowie Brot und Wein miteinander. Der Gottesdienst wird vom Streichquartett „Die vier Saiten“ musikalisch mitgestaltet. Dem Streichquartett gehören Elias, Johannes, Samuel und Aaron Ohly an.

Die Kollekte dieses Gottesdienstes ist zum einen für die Projekte des Hilfswerks „Renovabis“ bestimmt. Alternativ können Sie mit Ihrer Spende auch die Arbeit des Ökumenischen Rats der Kirchen unterstützen.

Am Ausgang werden deshalb zwei unterschiedlich gekennzeichnete Spendenkörbchen aufgestellt.

Pfingstaktion des Hilfswerks „Renovabis“ – Samentütchen mitnehmen

„Renovabis“ ist das katholische Hilfswerk für Mittel- und Osteuropa. Das Leitwort der diesjährigen Pfingstkollekte lautet: „Du erneuerst das Angesicht der Erde – Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung“. Lesenswerte Informationen mit einem Beispiel, wie im Rahmen von kirchlichen Projekten in den ehemaligen Ländern des „Ostblocks“ Umweltschutz und soziale Verantwortung verbunden werden, finden Sie im Spenden-Info-Faltblatt, das dieser Ausgabe des „Michaelsboten“ beigelegt ist. Das Thema von „Renovabis“ wird in den Gottesdiensten am Pfingstsamstag und am Pfingstmontag aufgegriffen.

Beachten Sie bitte auch die Samentütchen, die am Ausgang der Kirche zum Mitnehmen bereitliegen.

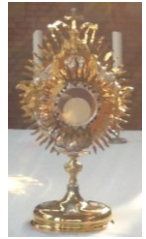
Die „Zinnie“-Pflanze gilt als „Magnet“ für Wild- und Honigbienen. Wenn Sie diese „Zinnia elegans“ im Garten einpflanzen, leisten Sie einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz

und zur Bewahrung der Schöpfung. Nähere Infos finden Sie auf den Tütchen. Wenn Sie für „Renovabis“ spenden wollen, werfen Sie Ihre Spende bitte in den Korb, der mit „Spende für Renovabis“ gekennzeichnet ist.



Fronleichnam – leider auch 2021 ohne Prozession und Gemeindefest

In diesem Jahr können wir leider den Fronleichnamsgottesdienst noch nicht wieder auf dem Freigelände am Victor-Gollancz-Haus feiern. Ebenso wird keine Fronleichnamsprozession stattfinden. Auch das Gemeindefest muss ausfallen. Wir hoffen alle sehr, dass wir das Fronleichnamsfest im Jahr 2022 wieder in bewährter Weise feiern können. Am Fronleichnamstag, 3. Juni findet um 11.00 Uhr in der Kirche St. Michael eine Eucharistiefeier mit abschließender Aussetzung und eucharistischem Segen statt, zu der Sie alle herzlich eingeladen sind!



Gottesdienste im Victor-Gollancz-Haus

Derzeit ist geplant, dass ab Juni wieder zweimal monatlich dienstags um 16.00 Uhr katholische Gottesdienste im Victor-Gollanczhaus stattfinden können. Es dürfen allerdings nur eine begrenzte Anzahl von Hausbewohner(inne)n daran teilnehmen. Gäste sind noch nicht zugelassen.

Ansprache zum Gedenktag der Heiligen Apostelin Junia am 16. Mai

Dass Reformen in unserer Kirche notwendig sind, ist wohl unstrittig. Besonders die Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der uneingeschränkte Zugang zu den Dienstämtern in der Kirche (Diakon, Priester, Bischof) ist allen geeigneten Personen zu gewähren. Für die Umsetzung dieser Forderungen setzt sich die Reforminitiative „Maria 2.0“ ein. Dieses Thema ist auch Gegenstand des weiter andauernden Dialogprozesses „synodaler Weg“ des Zentralkomitees der Deutschen Katholik(inn)en und der deutschen Bischöfe. Ein besonders krasses Beispiel der Unterdrückung dieser Gleichberechtigung bildet die Hl. Junia. Nicht zuletzt von führenden Kirchenlehrern der Kirche eindeutig als Apostelin identifiziert und geehrt, wurde im Hochmittelalter Junia kurzerhand in den seinerzeit angefertigten Bibelübersetzungen zum Apostel Junias, einem Mann. Man konnte oder wollte sich offenbar nicht vorstellen, dass eine Frau ein Apostel sein könne. Das zu dieser Zeit schon längst fest etablierte männlich-klerikale Machtsystem durfte nicht in Frage gestellt werden. Erst in jüngerer Zeit wurde diese offensichtliche Verfälschung der Tatsachen aufgrund intensiver wissenschaftlicher Forschung aufgedeckt und korrigiert. Seitdem begehen wir am 17. Mai den Gedenktag der Heiligen Apostelin Junia.

Liselotte Bollin wird im Wortgottesdienst mit Kommunionfeier am Sonntag, 16. Mai 2021 um 9.15 Uhr an die Apostelin Junia erinnern.

Pfarrei-Magazin „Rundblick“ zum Pfingstfest

Zum Pfingstfest erscheint eine weitere Ausgabe des Pfarrei-Magazins „Rundblick“. Bis Pfingsten wird die Ausgabe an alle Haushalte verteilt. Wir danken allen sehr herzlich, die den „Rundblick“ in diesen Tagen austragen! Den thematischen Schwerpunkt des „Rundblicks“ bilden diesmal passend zu Pfingsten der Klimaschutz und die Bewahrung der Schöpfung. Neben kurzweiligen Informationen zur Problematik erhalten Sie auch alltagstaugliche Tipps, wie Sie sich schöpfungsbewahrend und klimaschützend verhalten können. Die Lektüre des Pfingst-Rundblicks lohnt sich also!



Sitzung des Ortsausschusses am 6. Mai

Am 6. Mai tagte der Ortsausschuss erneut in Form einer Zoomkonferenz. Verschiedenste Themen konnten beraten werden: Der OA begrüßt ein Arbeitspapier, das von einer Arbeitsgruppe im Auftrag des Pfarrgemeinderats erarbeitet wurde. Das Papier soll die Rechte, Pflichten und Zuständigkeiten der Ortsausschüsse in unserer Pfarrei verbindlich regeln und das Miteinander und die Kommunikation zwischen Pfarrei-Ebene und Gemeinde-Ebene verbessern.

Ebenso wurde ein Infoblatt für Personen entworfen, die Interesse an einer Mitarbeit im Ortsausschuss haben. Das Arbeitspapier wird demnächst im Pfarrgemeinderat beraten und verabschiedet.

Weiterhin beriet der OA über eine Vorlage des Liturgieausschusses des Pfarrgemeinderats, in der geregelt wird, wo und wann die auf Pfarrei-Ebene stattfindenden Gottesdienste stattfinden, die alle fünf Gemeinden betreffen. Dieses Papier wird ebenfalls abschließend am 26. Mai im Pfarrgemeinderat beraten und beschlossen. Generell ist geregelt, dass der PGR Beratungen und Beschlüsse zu Fragen, die alle Gemeinden betreffen, erst dann fasst, wenn die Ortsausschüsse sich damit befasst haben und ihr Votum dazu abgegeben haben.

Da unser beliebtes Gemeindefest an Fronleichnam auch in diesem Jahr nicht stattfinden kann, plant der OA ein „kleines“ Gemeindefest für Samstag, 18. September. Dabei ist allen klar, dass wir derzeit nicht absehen können, was im September möglich ist oder eben auch noch nicht.

In einem weiteren Beratungspunkt ging es um die Intensivierung der Zusammenarbeit unserer Gemeinde mit der evangelischen Regenbogengemeinde. Neben einem umfassenden Tageordnungspunkt mit Berichten aus den Gruppen, Kreisen und Gremien wurde über den aktuellen Stand in der Firmvorbereitung informiert. In diesem Jahr wird Corona bedingt eine andere Firmvorbereitung, als üblich stattfinden. Die Vorbereitung für die vier Gemeinden Höchst, Sindlingen, Zeilsheim und Sosenheim beginnt noch vor den Sommerferien.

Der Firmgottesdienst findet am 7. November in unserer Kirche St. Michael statt.

Zeltlager für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien

In den Sommerferien ist wieder eine Zeltlagerfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 8-15 Jahren geplant.

Die Zelte werden dieses Mal in der Zeit vom 21.07.- 04.08.2021 auf dem Zeltplatz „Oberwald“ bei Grebenhain im Vogelsberg aufgeschlagen.



Informationen und Anmeldung:
Thomas Walter, Tel.: 069- 34 57 97.
Die Anmeldung für das Zeltlager ist bereits möglich. Beachten Sie auch den Info- und Anmeldeflyer, der im Gemeindehaus, Gemeindebüro, Kirche und an verschiedenen Stellen ausliegt

Reforminitiative Maria 2.0 wieder aktiv

Pünktlich zum Beginn des Marienmonats Mai wurde die Reforminitiative „Maria 2.0“ wieder aktiv. Die Frauen und Männer von Maria 2.0 setzen sich für grundlegende Reformen in der katholischen Kirche ein, insbesondere für vollständige Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Kirche. In der ersten Mai-Woche machte die Gruppe mit einer Sprühkreideaktion auf ihre Anliegen aufmerksam.

Als Sprühmotiv diente eine Taube, die den Heiligen Geist symbolisiert. Schon im Alten Testament wird der Heilige Geist als das weibliche Prinzip in der göttlichen Dreifaltigkeit beschrieben, als die heilige



Geistkraft. Die Taube, die an verschiedensten Orten für einige Tage zu sehen sein wird, trägt deshalb das bekannte Frauensymbol im Schnabel. Außerdem wird ein Hinweis auf die Homepage von Maria 2.0 gegeben, um Näheres zu erfahren. Die Aktiven in der Pfarrei Sankt Margareta im Frankfurter Westen beteiligten sich ebenfalls an dieser Aktion, die überregional durchgeführt wurde. So waren auch in Sossenheim auf einigen Gehwegen, Plätzen und in Fenstern die Tauben zu sehen. Darüber hinaus findet am Sonntag, 30. Mai um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Justinus in Höchst eine Mai-Andacht statt, die von Mitgliedern der Maria 2.0- Gruppe in der



Pfarrei gestaltet wird (Anmeldung erforderlich).

Außerdem ist für Freitag, 4. Juni, 20.00 Uhr ein Gottesdienst am Lagerfeuer mit Gespräch auf dem Gelände des Projekts „Abenteuer Glaube – Kirche im Grünen“ (Palleskestraße, Höchster Stadtpark) geplant.



Erstkommunion in Corona-Zeiten

Auch die Erstkommunionvorbereitung gestaltet sich in diesen Zeiten sehr schwierig. Dennoch findet die Vorbereitung statt und die Kinder sind mit Freude dabei. Die Weggottesdienste für Kinder und Eltern des Jahrgangs 2021 finden regelmäßig in unserer Kirche statt. Außerdem sind drei so genannte „Gemeindestunden“ geplant, in denen den Kindern ein Zugang zu ihrer Gemeinde eröffnet werden soll. Die Erstkommunion für die Kinder dieses Jahrgangs findet am Samstag, 10. Juli um 14.00 Uhr in der Kirche St. Michael statt. Leider können an diesem Gottesdienst wegen der derzeit geltenden Teilnehmerbegrenzungen voraussichtlich keine Gemeindemitglieder teilnehmen.

Am Sonntag, 11. Juli um 11.00 Uhr feiern dann noch einige Kinder, die im letzten Jahr noch nicht zur Erstkommunion gegangen sind, ihren Erstkommuniongottesdienst.

Anliegen des Papstes für Mai

Universale Gebetsmeinung – Die Welt der Finanzen

Beten wir für die in der Welt der Finanzen Verantwortlichen, dass sie zusammen mit den Regierungen diese Welt gut ordnen und so die Bürger vor den Gefahren der von der Realwirtschaft entkoppelten Finanzmärkte schützen.

Faire Rosen zum Muttertag



Unsere Gemeinde St. Michael beteiligt sich weiterhin an der bistumsweiten Dauer-Aktion „100 Gemeinden handeln fair“.

Ebenso hat der Pfarrgemeinderat Sankt Margareta im letzten Jahr beschlossen, dass sich unsere Pfarrei nachhaltig, umweltbewusst und sozial ausrichten will und den fairen Handel unterstützt. Einen kleinen Baustein bildet hierbei die Rosenaktion zum Muttertag. Auch am diesjährigen Muttertag am 9. Mai durften sich Mütter und Großmütter beim Verlassen der Kirche eine fair gehandelte Rose mitnehmen. So gab es zum Muttertag Grund zu doppelter Freude: Viele fair gehandelte Rosen fanden eine Abnehmerin. Die Frauen in den Rosenfarmen in Afrika freuen sich darüber, weil das ihre Arbeitsplätze sichert, an denen sie unter menschenwürdigen Bedingungen arbeiten können und durch den fairen Handel einen gerechten Preis für ihre Rosen erhalten. Und es freut Sossenheimer Frauen, die nach dem Sonntagsgottesdienst mit einer Rose zum Muttertag beschenkt nach Hause gehen konnten.

Gemeindehaus weiterhin geschlossen

Nach derzeitigem Stand (Mitte Mai) gilt die wegen der Corona-Pandemie verhängte „Bundes-Notbremse“ noch mindestens bis 30. Juni. Deshalb finden derzeit weiterhin keine Präsenzveranstaltungen im Gemeindehaus statt. Wir hoffen, dass sich die Situation in nicht allzu ferner Zukunft entspannt und sich unsere Gruppen und Kreise unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln wieder treffen können. Sobald dies möglich ist, werden wir umgehend informieren.

Andreo Naumann



Wir werden im Evangelium Zeugen einer Familienneugründung. Meine Familie ist die Welt, sind die Menschen der Welt, will Jesus hier sagen. Das ist keine Abkehr von der „Herkunftsfamilie“, aber eine Hinwendung zu anderen Menschen. Manche Familien schotten sich ab gegen die Welt, andere öffnen sich der Welt. Bei Jesus kommt nun auch noch der Anspruch dazu, zur Welt gesandt zu sein; da darf man nicht bei den eigenen Leuten stehen bleiben.

Grünes Glück vor der Tür – 250 mobile Mini-Stadtgärten mit Weiden und Blühern -

Mit dieser Idee hat sich „Abenteuer Glaube – Kirche im Grünen“ beim Wettbewerb der Hessen Agentur „Grünes Glück vor der Tür“ beworben und ein Preisgeld von 5.000 € gewonnen.

Die Idee: 250 mobile Mini-Stadtgärten mit Weiden und Blühern werden an Institutionen in Höchst, Sindlingen, Sossenheim, Unterliederbach und Zeilsheim verteilt. Jede Institution erhält zwei bepflanzte Kübel, so dass in jedem Stadtteil 25 Institutionen bedacht werden können.

Das können Kitas, Schulen, Seniorenwohnheime und -zentren, Jugendzentren, evang. Gemeinden, Freiwillige Feuerwehren, Büchereien usw. sein.

Der Plan: Bis Ostern wurden 250 Kübel mit Komposterde befüllt. Diese wurden dann nach und nach mit verschiedenen Blühpflanzen, die momentan noch am Wachsen sind, bepflanzt.

Parallel zu den gärtnerischen Arbeiten wurden Institutionen in den Stadtteilen herausgesucht und gefragt, ob sie gerne zwei mobile Stadtgärten haben möchten. Nach deren Rückmeldungen wurden die bepflanzten Kübel an die verschiedenen Institutionen verteilt.



Gottesdienste vom 15.05.2021 – 20.06.2021

Bitte beachten: Informieren Sie sich bitte tagesaktuell noch einmal, ob die hier aufgeführten Gottesdienste stattfinden können!

Sie können gerne im Gemeindebüro anrufen (Tel. 069 34 31 31). Außerdem informieren wir durch Aushänge in der Kirche und in den Schaukästen oder auf der Pfarrei-Homepage! Für alle Gottesdienste ist eine Anmeldung erforderlich!

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 15.05.

18:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst aus Anlass des ökumenischen Kirchentages (Kirche)

Sonntag, 16.05.

09:15 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Kirche)

Mittwoch, 19.05.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet (Kirche)
Gedenken an † Günter Erb und †† Angehörige
Gedenken an †† der Familie Lipar
Gedenken an † John Ubasineke

Freitag, 21.05.

18:00 Uhr

Maiandacht (Kirche)

P F I N G S T E N

Kollekte für RENOVABIS

Samstag, 22.05.

18:00 Uhr

Abendlob (Kirche)

Sonntag, 23.05.

11:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst (Kirche)

Pfingstmontag, 24.05.

11:00 Uhr

Eucharistiefeier (Kirche)
Gedenken an † Josip Lipar, Gedenken an † John Ubasineke

Mittwoch, 26.05.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet (Kirche)
Gedenken an die †† der Familien Myrzik und Mokry
Gedenken an † Gottfried Wandzik
Gedenken an die †† Franz und Günter Porada und †† Angehörige
Atempause am Mittwoch (Krypta)

19:30 Uhr

Freitag, 28.05.

18:00 Uhr

Maiandacht (Kirche)

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 29.05

18:00 Uhr

Abendlob (Kirche)

Sonntag, 30.05.

09:15 Uhr

Eucharistiefeier (Kirche)

Gedenken an †† der Familie Kuzmic

Gedenken an † John Ubasineke

Mittwoch, 02.06.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet (Kirche)

Gedenken an †† der Familie Lauth

HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - FRONLEICHNAM –

Donnerstag, 03.06.

Kollekte für Tunduru

11:00 Uhr

Eucharistiefeier (Kirche)

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Ortsgemeinde

Samstag, 05.06.

Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer

18:00 Uhr

Abendlob (Kirche)

Sonntag, 06.06.

09:15 Uhr

Eucharistiefeier (Kirche)

Mittwoch, 09.06.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 12.06.

18:00 Uhr

Abendlob (Kirche)

Sonntag, 13.06.

11:00 Uhr

Eucharistiefeier (Kirche)

Mittwoch, 16.06.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 19.06.

18:00 Uhr

Vorabendmesse (Kirche)

Gedenken an † Leonhard Brum, Antonia und Martin Flach und

†† Angehörige

Sonntag, 20.06.

09:15 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Kirche)

Weitere Sonntagsgottesdienste der Pfarrei St. Margareta entnehmen Sie bitte der Homepage:
www.margareta-frankfurt.de. und dem Pfarrblatt „ausBlick“



Wir gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde

†	26.04.2021	Jakob Noß	76 Jahre
†	27.04.2021	Maria Schneider, geb.Eisert	89 Jahre
†	11.05.2021	Anni Markart	98 Jahre

Kurzbericht über die 5. und 6. Sitzung des Stadtsynodalrates SSR

Der Stadtsynodalrat hat sich über zwei Sitzungen hinweg ausführlich mit einem einzigen Schwerpunkt-Thema befasst: Abendmahl und Eucharistie.

Anlass für die Befassung war der bevorstehende Ökumenische Kirchentag, bei dem am Samstagabend, 15. Mai 2021, konfessionelle Gottesdienste in ökumenischer Sensibilität gefeiert werden. Schon seit einiger Zeit wird darüber gesprochen, dass im Rahmen dieser Gottesdienste eine wechselseitige Teilnahme von evangelischen und katholischen Christ*innen an Eucharistie und Abendmahl der jeweils anderen Konfession möglich sein soll. Hintergrund ist das entsprechende Votum des renommierten Ökumenischen Arbeitskreises katholischer und evangelischer Theologen (ÖAK) vom September 2019. Es ist auf Basis der ökumenischen Dialoge der letzten Jahrzehnte ausführlich theologisch ausgearbeitet und begründet. Ähnlich hatte sich der Frankfurter Ökumenekreis positioniert, ein Zusammenschluss von ökumenisch engagierten katholischen und evangelischen Theolog*innen aus Frankfurt.

In einem digitalen Fishbowl-Gespräch kam die ehemalige Pröpstin Rhein-Main Gabriele Scherle mit Mitgliedern des Stadtsynodalrates ins Gespräch: Was müssen katholische Christ*innen über das evangelische Abendmahl wissen? Was können evangelische

Christ*innen an der katholischen Eucharistie wertschätzen? Pastoralreferentin Andrea Kortus eröffnete eine katholisch-theologische Perspektive auf Eucharistie und Abendmahl. Die im Vatikan vertretene Position zur aktuellen ökumenischen Debatte wurde ebenfalls mit einer eigenen Rolle besetzt und kam so deutlich zur Geltung. Am Ende des Klausurtages fasste der Stadtsynodalrat einen einstimmigen Beschluss:

Anlässlich des Ökumenischen Kirchentages hat sich der Stadtsynodalrat ausführlich mit dem Thema Eucharistie befasst.

*Ausgehend von persönlichen Erfahrungen konnte der Blick geweitet werden auf die aktuelle ökumenische Fragestellung der gegenseitigen Teilnahme von katholischen und evangelischen Christ*innen am Empfang von Eucharistie / Abendmahl in den Feiern der jeweils anderen Konfession. Der Stadtsynodalrat schließt sich diesbezüglich dem Votum des Ökumenischen Arbeitskreises evangelischer und katholischer Theologen „Gemeinsam am Tisch des Herrn“ an.*

Er teilt das Vertrauen des Frankfurter Ökumene-Kreises, dass es der eine Tisch des Herrn ist, an den Christus alle Getauften im evangelischen Abendmahl wie in der katholischen Eucharistie einlädt. Dieses Vertrauen gilt mit Blick auf die Gottesdienste beim Ökumenischen Kirchentag. Es gilt aber ausdrücklich auch für die Zeit danach. Der Stadtsynodalrat ermutigt die Gemeinden, einander immer besser kennenzulernen und der ökumenischen eucharistischen Abendmahlsgemeinschaft den Weg zu bereiten

Pfingsten

**wird es, wenn mir aufgeht:
Ich habe Gaben! In mir tut
sich etwas!**

**„Frohe Pfingsten“, das ist,
wenn der Osterwind kein
laues Lüftchen ist, wenn das
Feuer von der Osterkerze,
das vor 50 Tagen auf uns
übersprang, noch in mir und
in dir brennt.**

**Ansteckendes Pfingsten –
wie eine schöne Bescherung,
ein Gaben-Geschenkfest, an
dem ich Gottes Großzügig-
keit und Überfluss genieße.**



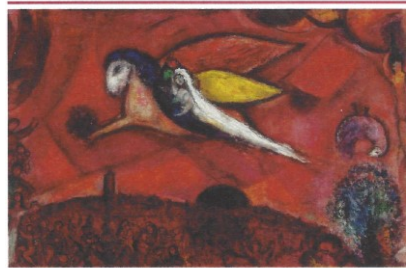
Unterwegs mit Gottes Segen **Samstag, 19. Juni 2021**

Einladung an alle Paare, die kirchlich verheiratet sind und 2021 ihr silbernes Ehejubiläum feiern.

Anmeldeschluss ist der 28.05.2021
Anmeldungen liegen im Schriftens-
stand der Kirche oder melden Sie
sich über das Zentrale Pfarrbüro,
Tel. 069 945959000 an

EIN TAG FÜR

Silberjubiläare



Termine



Hilfenetz

☎ 0151 – 58 04 56 48

telefonisch erreichbar

Allgemeine Lebensberatung

St. Johannes Apostel

☎ 01773 08 87 82

Tagestermine:

**Alle geplanten Treffen der Gruppen und Kreise
sind unter Vorbehalt**

Mittwoch, 19.05.	20:00 Uhr	Forum Kinder- und Jugendarbeit Sossenheim (per Zoom)
Donnerstag, 20.05.	17:00 Uhr	Weggottesdiensttreffen der EKK2021 (Kirche)
Donnerstag, 27.05.	17:00 Uhr	Gemeindestunde EKK 2021
Donnerstag, 10.06.	17:00 Uhr	Gemeindestunde der EKK 2021
Samstag, 12.06.	14:30 Uhr	Projekttag der Erstkommunionkinder 2020 (Kirche)
Donnerstag, 17.06.	16:00 Uhr	Weggottesdiensttreffen der EKK 2021 (Kirche)
Donnerstag, 24.06.	17:00 Uhr 20:00 Uhr	Gemeindestunde der EKK 2021 Öffentliche Ortsausschuss-Sitzung (Zoom)

„
*Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders angegeben –
im Gemeindehaus, Alt-Sossenheim 68 a statt,*

Termine



dienstags 10:00 – 11:00 Uhr wöchentlich,

Gemeindebüro (Andrea Seichter)

und donnerstags 13:00-14:00 Uhr

wöchentlich (Markus Haas)

Sprechstunde nach tel. Vereinbarung

Sprechstunde nach tel. Vereinbarung mit

Frau Maria Haas (Gemeindebüro)

Gemeindebüro**Sossenheimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt**

E-Mail

Tel.: 0 69 - 34 31 31 • Fax: 0 69 – 34 26 43

Internet

pfarrbuero@margareta-frankfurt.de

Öffnungszeitenwww.margareta-frankfurt.de

Montag 09:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr

Freitag 15:00 - 17:00 Uhr

Die Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros der Pfarrei entnehmen Sie dem Pfarrblatt „ausBLICK“ sowie der

Homepage: www.margareta-frankfurt.de , ☎ 069 – 94 59 59 000**Pfarrer der Pfarrei St. Margareta Frankfurt am Main**Martin Sauer m.sauer@margareta-frankfurt.de ☎ 069 945959000**Bezugsperson für St. Michael, Pastoralreferent** Michael Ickstadt m.ickstadt@margareta-frankfurt.de ☎ 069 34 31 31**Gemeindebüro** Ursula Wendling - Gertrud Roth ☎ 069 34 31 31**Hausmeister und Küster** Horst SawczukBankverbindung: Pfarrei St. Margareta
Frankfurter Volksbank IBAN: DE20 5019 0000 6002 1024 29Krankenstation Tunduru/Tansania Gabriele Kohler
Bankverbindung: Frankfurter Volksbank IBAN: DE37 5019 0000 6200 1815 55 BIC: FFBVDE33Förderverein der Gemeinde St. Michael e.V. Lieselotte Bollin ☎ 0 69 34 63 86
Bankverbindung: Frankfurter Volksbank IBAN: DE73 5019 0000 6200 1867 27 BIC: FFBVDE33**Kindertagesstätte** Leiterin: Martina Burger ☎ 069 34 38 36
Schwesternstraße 2 kita-schwesternstrasse@st-michael-ffm.de**Kindertagesstätte** Leiterin: Anna Schlee ☎ 069 34 12 13
Carl-Sonnenschein-Str. 99 kita-carl-sonnenschein@st-michael-ffm.de**Hilfenetz** Andrea Seichter (jeden Dienstag von 10:00 -11:00 h) ☎ 0151 58 04 56 48
65936 Frankfurt, Sossenheimer Kirchberg 2 hilfenetz.stmichael@caritas-frankfurt.de
Markus Haas (jeden Donnerstag von 13.00-14:00 Uhr) 0177 3 08 87 82
Allgemeine Lebensberatung St. Johannes Maria Haas Sprechstunde nach tel. Vereinbarung ☎ 0177 3 08 87 82
Apostel, Sossenheimer Kirchberg 2**Schwesternkonvent „Töchter der göttlichen Liebe“** Alt Sossenheim 68 Schwester Andrea Okonkwo ☎ 069 37 00 20 92
Oberin des Konventes**Seelsorge im Victor-Gollancz-Haus** dienstags um 16:00 Uhr Gottesdienst ☎ 069 343131
Alten- und Pflegeheim, Kurmainzer Str. 91 (s. aktuelle Gottesdienstordnung nicht öffentlich) ☎**Kath. Krankenhauseselsorge Höchst** KATH.SEELSORGE@KlinikumFrankfurt.de ☎ 069 31 06 29 26
65929 Frankfurt, Gotenstr. 6-8**Betriebsseelsorge Höchst (KAB)** Bernhard Czernek, Betriebsseelsorger ☎ 0175 1 17 11 56
Betriebsseelsorge@kablimburg.de**Allgemeine Lebensberatung** Maria Haas ☎ 069 3 08 87 82
St. Johannes, Unterliederbach montags 16.00 –18.00 Uhr und nach Vereinba- ☎ 0177 3 08 87 82
65929 Frankfurt, Euckenstr.1a rung dienstags 17:00–19:00 Uhr**Kleider am Alleehaus,** Second-Hand-Laden Mo - Fr: 09:30 – 17:30 Uhr ☎ 069 30 064692
65929 Frankfurt, Königsteiner Straße 130 (mit Berechtigungsausweis) Mi 18:00 – 20:00 Uhr
u. Sa von 10:00–14:00 Uhr ohne Nachweis – frei-
er Verkauf)**Frühstücksstube für Bedürftige** nontags und donnerstags von 09:30 – 11:00 Uhr ☎ 069 339996-0
65929 Frankfurt, Schleifergasse 2 – 4

Hinweise auf weitere sozial-caritative Einrichtungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt „ausBLICK“ der Pfarrei St. Margareta

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Stadtkirche

Caritas-Zentralstation,Kehreinstr.2,65934 Ffm Solange Kreideweis, Pflegedienstleiterin ☎ 069 30 64 41
Telefonseelsorge für Kinder und Jugendliche ☎ 0800 111 03 33
für Erwachsene ☎ 0800 111 02 22**Impressum:**Herausgeber / V.i.S.d.P. Ortsausschuss der Gemeinde St. Michael
Sossenheimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt am Main

Förderverein der Gemeinde St. Michael Frankfurt am Main-Sossenheim e.V.

Ganz ausdrücklich freuen wir uns über jeden, der unsere Arbeit durch einen einmaligen finanziellen Beitrag unterstützen möchte. (Ihre Spende ist steuerlich absetzbar)

Ein Anlass für eine Spende könnte sein:

- ❖ dass es Ihnen gut geht,
oder

weil ein besonderes Ereignis Sie bewegt:

- ❖ Hochzeit
- ❖ Geburt
- ❖ Taufe
- ❖ Geburtstag
- ❖ Genesung
- ❖ Verlust eines nahestehenden Menschen

**Förderverein der Gemeinde St. Michael,
Frankfurt am Main – Sossenheim e.V.**

Lindenscheidstr. 30
65936 Frankfurt

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank
IBAN: DE 73 5019 0000 6200 1867 27
BIC: FFVBDEFF



Gemeindekreuz aus gestalteten Kacheln der Gremien, Gruppen und Kreise

Unsere Gemeinde stellt sich als bunte lebendige Vielfalt aus pfarrlichen Gremien und Gruppen dar, die unser Gemeindeleben menschlich und lebenswert macht

Weitere Informationen entnehmen Sie dem ausliegenden Flyer am Schriftenstand in der Kirche oder im Gemeindebüro

